

# ELTERN - ABC

## A

### Anfang

„Aller Anfang ist schwer.“

Das gilt auch für den Beginn in unserer Kindertagesstätte. Machen Sie sich und Ihrem Kind den Anfang leicht. Geben Sie ihm Zeit, sich in Ruhe und in seinem eigenen Tempo an den neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen.

### Ausflüge

In Zusammenhang mit Themen oder Projekten gibt es gruppeninterne oder gruppenübergreifende Ausflüge. Vor allem für die gruppeninternen Ausflüge brauchen wir Ihre hilfreiche Begleitung. Viele Ausflüge können zurzeit von unserem Förderverein finanziert werden. Falls Kosten anfallen, werden Sie informiert.

### Aushänge

Beachten Sie bitte die Informationen an den Gruppen und im Eingangsbereich.

### Außengelände

Unser Außengelände liegt geschützt hinter unserem Gebäude. Während des Freispiels können Kinder, nach Absprache, alleine auf dem Außengelände spielen. Zudem gehen die Gruppen täglich nach draußen.

## Arbeitsgemeinschaften

Zur speziellen Förderung der verschiedenen Altersgruppen bieten wir gruppenübergreifende AGs in unterschiedlichen Bereichen an.



## Basteln

Angebote im Bereich Gestalten gibt es das ganze Jahr über. Freuen Sie sich über die kreativen Werke Ihres Kindes, fordern Sie diese aber nicht ein.

## Bewegung

Jedes Kind hat ein natürliches Bedürfnis sich zu bewegen. Für die Kinder ist Bewegung Spaß und Spiel, aber Bewegung erfüllt auch wichtige Aufgaben. Kinder brauchen den Bewegungsanreiz um sich altersgemäß zu entwickeln. Über Bewegung nimmt das Kind die Umwelt wahr. Das Bewusstsein etwas zu können, stärkt das Selbstwertgefühl und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Bewegung ist wichtig für eine gesunde körperliche, emotionale und geistige Entwicklung. Dazu bieten wir den Kindern das tägliche Spielen im Freien, regelmäßige Bewegung in unseren Bewegungsraum und die Hockey- und Fußball-AG.

## Bewegungsbaustelle

Die Bewegungsbaustelle ist ein gruppenübergreifendes Angebot, das wöchentlich stattfindet. Das Kind kann hier individuell seinem Bedürfnis nachgehen, d.h. springen vom Kasten, entspannen in einer Höhle, klettern über verschiedene Hindernisse.

## **Bewegungsstunde**

Jede Gruppe hat einmal in der Woche eine Bewegungsstunde. Dafür brauchen die Kinder bequeme Kleidung, die in unsere haus-eigenen Stoffbeutel kommen.

## **Bring- und Abholsituation**

Bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 9 Uhr in Ihre Gruppe, denn danach ist das Kindergartentor geschlossen! Alle Gruppen be-ginnen dann mit ihrem Morgenkreis. Das Tor muss ab 9 Uhr aus Sicherheitsgründen immer geschlossen sein. Wenn Sie später kommen müssen (z. B. Arztbesuch, Logopäde, ...) sagen Sie bitte vorher Bescheid. Wir nehmen dann Ihr Kind am Eingang in Empfang.

Achten Sie darauf, dass Sie beim Betreten und Verlassen der Kita nur Ihr eigenes Kind bzw. Ihr Besuchskind mitnehmen. Der Auf-drücker am Briefkasten ist nur von Erwachsenen zu betätigen!



## **Dienstbesprechung**

Zum gemeinsamen Austausch des Teams bzw. zur Weiterbildung findet jeden Montag ab 16:30 Uhr eine Dienstbesprechung statt.

## **Dokumentation**

In einem Portfolio wird der Entwicklungsprozess Ihres Kindes über die gesamte Kindergartenzeit festgehalten. Dies geschieht durch Beobachtungen, Fotos und selbstgestalteten Bildern Ihres Kindes.

## Dreck

*„Dreck, Dreck, Dreck – geht immer wieder weg!“*

Im Kindergarten braucht man sich nicht besonders fein anzuziehen, denn beim Spielen, Malen und Basteln kann man sich häufig schmutzig machen. Ziehen Sie Ihr Kind immer wettergerecht an.

*„Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur schlechte Kleidung.“*



## Eltern

Sie als Eltern sind verständlicherweise unsere wichtigsten Ansprechpartner. Kindertagesstätte und Familie müssen kooperieren, um das Kind nicht unnötig in Konflikte zu bringen. Daher ist uns der regelmäßige Kontakt und der gegenseitige Austausch sehr wichtig. Alle wichtigen Informationen werden durch Elternbriefe und Aushänge am Infobrett mitgeteilt.

## Elternabend

Elternabende finden auf Gruppenebene statt. Es ist für unsere Zusammenarbeit wichtig, dass Sie daran teilnehmen.

## Elternengagement

... ist bei uns ausdrücklich erwünscht! Dies zeigt sich besonders bei der Unterstützung bei Ausflügen und Projekten, Festen, Basaren etc. Seit Jahren besteht eine aktive Vätergruppe, die „Neulinge“ sehr gerne aufnimmt und einmal im Jahr ein Vater-Kind-Wochenende organisiert.

## Elternhospitation

Wir möchten Sie einladen und ermuntern, in unseren Gruppen zu hospitieren, d.h. Sie sprechen mit den Mitarbeiterinnen der Gruppe einen Termin ab, an dem Sie uns besuchen wollen. Welche Rolle Sie dabei einnehmen möchten, beobachtend oder auch aktiv am Spielgeschehen, bleibt Ihnen dabei ganz überlassen. Auf jeden Fall gewinnen Sie einen Einblick ins Kindergartenleben und nehmen Ihr Kind im Gruppengeschehen wahr.

## Eltern-Info-Tag

Einmal im Jahr bieten wir Ihnen einen Eltern-Info-Tag an. Hier wird gezielt der Entwicklungsprozess Ihres Kindes besprochen. Darüber hinaus können Sie Termine für weitere Gespräche mit uns vereinbaren.

## Elternversammlung

Die Elternversammlung ist das Gremium aller Erziehungsberechtigten der Kinder unserer Einrichtung. Sie tritt mindestens einmal, und zwar zu Beginn des neuen Kindergartenjahres zusammen. Hier findet auch die Wahl des Elternrates statt.

## Elternrat/Rat der Tageseinrichtung

Der Elternrat besteht aus drei gewählten Elternvertretern und deren Stellvertreter. Er soll die Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitern, Eltern und Träger fördern.

Der Rat der Tageseinrichtung trifft sich mindestens einmal jährlich und besteht aus Pfarrer, Vertretern des Kirchenvorstandes, der Leiterin und den Gruppenleiterinnen, sowie den gewählten Elternvertretern.

## Entwicklungsbericht

Der Entwicklungsprozess Ihres Kindes wird einmal jährlich dokumentiert, den die Kolleg\*innen durch gezielte Beobachtungen ermitteln. Er dient als Hilfestellung bei Elterngesprächen und wird Ihnen nach der Kindergartenzeit Ihres Kindes ausgehändigt.

# F

## Fahrräder / Fahrradhelme

Fahrräder dürfen grundsätzlich nicht auf dem Kindergartengelände abgestellt werden, sondern müssen von Ihnen vor dem Tor – an den dortigen Fahrradständern – abgestellt und abgeschlossen werden. Die Kita übernimmt bei Verlust oder Beschädigung keine Haftung. Die Fahrradhelme werden am jeweiligen Haken abgelegt.

## Feste und Feiern

Zu verschiedensten Anlässen wird gefeiert, z. B. Kindergeburtstag, Karneval, Sommerfest, die Feste im kirchlichen Jahreskreis (Hl. Drei Könige, Ostern, St. Martin, St. Nikolaus, Weihnachten). Alle diese Feste werden bedacht und unterschiedlich gefeiert. Höhepunkte sind unser Sommerfest, unser Martinszug und unsere Adventfeier.

## Ferienregelung

Die Einrichtung bleibt in den Sommerferien 3 Wochen geschlossen. Zusätzlich sind Karnevalsdienstag und die „Brückentage“ nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam, sowie die Tage vom 23.12. bis Neujahr geschlossen. Diese Termine werden Ihnen frühzeitig in unserem Jahresplan mitgeteilt.

## Freies Spiel

Das freie Spiel bietet den Kindern die Möglichkeit, ihre eigenen Ideen und Vorstellungen zur Gestaltung des Tages umzusetzen. In diesem „Frei-Raum“ lernen und erfahren die Kinder nicht nur etwas über sich selbst und die Beziehung zu anderen, sondern auch über ihre Stärken und Schwächen, ihre Zu- und Abneigungen, über ihre Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

## Förderverein

Unterstützen Sie unsere Einrichtung und werden Sie Mitglied in unserem Förderverein. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 16,- €. Seit Bestehen des Fördervereins wurden Möbel, Außenspielgeräte, Fahrzeuge uvm. bei Bedarf erneuert. Ebenfalls werden durch ihn Ausflüge und Aktionen für die Kinder finanziert.

## Fortbildung

Es ist dem Träger und uns sehr wichtig regelmäßig an Fortbildungen teilzunehmen. Dieses kommt dem Team und somit unserer Arbeit und Ihren Kindern zugute.

## Frühstück

Die Kinder können zwischen 8 und ca. 10:30 Uhr ihrer Gruppe frühstücken. Folgende Getränke stellen wir zur Verfügung: Tee, Milch, und Wasser. Die Kinder bringen sich ihr gesundes Frühstück in einer Brotdose mit (keine Süßigkeiten). Hat das Kind sein Frühstück beendet bereitet es den Platz für das nächste Kind vor. Das von Ihnen gespendete Obst und Gemüse wird morgens und/oder nachmittags für die Kinder bereitgestellt.



## Geburtstage

Wenn Ihr Kind Geburtstag hat, wird dies auch im Kindergarten gefeiert. Sie können z. B. Frühstück, Kuchen, Eis mitbringen. Bitte sprechen Sie dies vorher in der Gruppe ab.

## Geduld

Geben Sie Ihrem Kind Zeit, die Dinge in seinem eigenen Tempo zu tun. Setzen Sie sich und Ihr Kind nicht unnötig unter Druck um bestimmte Entwicklungsschritte zu forcieren. Entwicklung ist immer auch ein ganz individueller Prozess.

## Gottesdienste

Auch Gottesdienste sind ein wichtiger Ort der Begegnung. Mehrmals im Jahr finden während der Kindergartenzeit Wortgottesdienste in einer unserer beiden Kirchen statt (zu Hl. Drei Könige, Aschermittwoch, Ostern, Ewiges Gebet, Verabschiedung der Schulneulinge, St. Martin, St. Nikolaus). Meistens geschieht dies zusammen mit der Kita St. Nikolaus. Zum Pfarrfest gestalten wir ebenfalls gemeinsam mit der Kita den sonntäglichen Familiengottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Nikolaus. Am Pfarrfest nehmen wir mit einem Spielstand teil.

## Gruppen

**Bärengruppe** mit Frau Dubber, Frau Golzem, Frau Möller und Frau Hort

**Mäusegruppe** mit Frau Deider, Frau Lambrechts und Frau Groesdonk



**Hasengruppe** mit Frau Eschweiler, Frau Kredelbach und Frau Wagner

Zusätzlich werden wir noch von Auszubildenden im Erzieherberuf und FSJ-lern unterstützt.

# H

## Hausschuhe/Stoppersocken

Im Haus tragen die Kinder Hausschuhe/Stoppersocken. Diese stehen im dafür vorgesehenen Garderobenfach mit dem Erkennungszeichen Ihres Kindes.



## Internet

Unsere Kindertagesstätte verfügt über eine eigene Internetseite:  
[www.kita-borromaeus.de](http://www.kita-borromaeus.de)

Unsere E-Mail-Adresse: [kita.karl@kirche-sk.de](mailto:kita.karl@kirche-sk.de)

Pfarrgemeinde: [www.kirche-suelz-klettenberg.de](http://www.kirche-suelz-klettenberg.de)

E-Mail-Adresse der Pfarrgemeinde: [st.nikolausundkarl@kirche-sk.de](mailto:st.nikolausundkarl@kirche-sk.de)

# J

## Jahresplan

Jedes Kindergartenhalbjahr erhalten Sie einen Plan, auf dem alle wichtigen Termine und Ereignisse vermerkt sind. Den Empfang müssen Sie per Unterschrift bestätigen.

# K

## Katholisches Familienzentrum Sülz-Klettenberg

Das Zentrum ist ein Verbund von fünf katholischen Kindertagesstätten und verschiedenen Kooperationspartnern. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Familie. Infos zu Veranstaltungen hängen bei uns aus oder finden Sie auf unserer Internetseite unter [www.katholisches-familienzentrum.de](http://www.katholisches-familienzentrum.de)

## Kinderwagenabstellplatz/kleine Roller

Draußen im Eingangsbereich befindet sich ein Gartenhaus für die Kinderwagen.

## Klausur- und Konzepttage

Zweimal im Jahr finden ganztägige interne Fortbildungen mit verschiedenen Referenten für die pädagogischen Mitarbeiter im Seelsorgebereich statt. An diesen Tagen ist unsere Einrichtung geschlossen.

## Kontaktdaten

Teilen Sie uns Adressänderungen und Änderungen Ihrer Telefon- bzw. Handy-Nummer bitte zeitnah mit.

## Konzepte

Das pädagogische Konzept und das Schutzkonzept sind Richtlinien unserer pädagogischen und präventiven Arbeit. Sie finden sie auf unserer Internetseite: [www.kita-borromaeus.de](http://www.kita-borromaeus.de)

## Krankheit

Zu den Aufnahmeunterlagen erhalten Sie ein Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz. Aus diesem Merkblatt geht hervor, wann Sie Ihr Kind nicht in den Kindergarten bringen dürfen. In diesem Fall rufen Sie uns bitte an, damit wir über den Verbleib Ihres Kindes Bescheid wissen und bei ansteckender Erkrankung per Aushang die anderen Eltern informieren können.

Bei erhöhter Temperatur (ab 37,5 °C) darf Ihr Kind, aufgrund nicht geklärter Krankheitsrisiken für sich und andere Kinder, unsere Einrichtung nicht besuchen. Erkrankt Ihr Kind im Laufe des Tages, rufen wir Sie umgehend an. Holen Sie Ihr Kind dann schnellstmöglich ab.



## Langeweile

Langeweile = Zeit zum Träumen und Durchhängen ... ist wichtig für die Entwicklung Ihres Kindes.



## Medikamente

Medikamente dürfen von uns aus rechtlichen Gründen nicht an Kinder ausgegeben werden. Besonderheiten müssen mit der Kita-Leitung und den Kolleg\*innen abgesprochen werden. Dies gilt z. B. bei chronischen Erkrankungen nach ärztlicher Anweisung.

## Mittagessen

Die Kinder essen in ihrer jeweiligen Gruppe und beginnen mit einem Tischgebet. An der Pinnwand hängt der Speiseplan für die Woche. Wir achten auf eine ausgewogene Ernährung. Ein Teil des Mittagessens wird uns tiefgefroren von der Firma Apetito geliefert. Die Beilagen werden in der Regel von unserer Küchenkraft Frau Rösigen frisch zubereitet.

## Mittagsschlaf

Nach dem Mittagessen haben die Kinder die Möglichkeit Mittagsschlaf zu halten. Bitte geben Sie jeden Montag einen frischen Schlafanzug mit.

## Morgenkreis

Um 9 Uhr startet der Kindergarten tag in jeder Gruppe mit einem Morgenkreis. Hier finden verschiedene Aktionen statt, z. B. Gesprächs- und Befindlichkeitsrunden, gemeinsames Singen, Spielrunden, Geburtstagsfeiern, Teile der Projektarbeit ...



## Namen

Versehen Sie persönlichen Sachen mit dem Namen Ihres Kindes. Außerdem bekommt Ihr Kind ein eigenes „Symbol“, dieses befindet sich an der Garderobe, im Waschraum und am Eigentumsfach. Damit kann Ihr Kind seine Dinge eigenständig zuordnen.



## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8:00 – 15:00 Uhr (35 Stunden)

Montag bis Freitag: 7:30 – 16:30 Uhr (45 Stunden)



## Projekte

Die Projekte entwickeln sich nach den Ideen und Vorschlägen der Mitarbeiter und den Bedürfnissen der Kinder. Dabei werden die Kinder altersgemäß an Entscheidungen eingebunden. Die Projekte hängen an der jeweiligen Gruppen-Pinnwand aus.



## Rituale

Rituale sind wichtig. Der Kita-Alltag, der einem bestimmten Ablauf unterliegt, gibt dem Kind das Gefühl von Sicherheit und Zuverlässigkeit.



## Kinder-Flohmarkt

Zweimal im Jahr organisieren Eltern unserer Kita im Pfarrsaal von St. Nikolaus einen Kinder-Flohmarkt.

## Spielzeug

In unserer Kita bleiben die eigenen Spielsachen zu Hause.



## Telefon

Unsere Telefonnummer: 0221 426473



## Unfall

Erste Hilfe leisten wir bei Schrammen, Beulen und Tränen. Bei schlimmeren Unfällen fahren wir zur Ambulanz des Ev. Krankenhauses Weyertal und versuchen Sie umgehend zu erreichen. Dort bleiben wir solange bei Ihrem Kind bis Sie da sind.



## Vorbereitung auf die Schule im letzten Kindergartenjahr

Ab Herbst proben die Kinder, die im darauffolgenden Jahr in die Schule kommen, ein Theaterstück für die Adventfeier. Die Kinder treffen sich dazu einmal wöchentlich von 9:30 – 12 Uhr im Glühwürmchenraum. In Kleingruppen wird intensiv auf die Interessen und Bedürfnisse der sogenannten „Glühwürmchen“ eingegangen. Um die Neugier und den Spaß am Lernen zu fördern, wählen wir Projekte aus allen Lebensbereichen aus, die die Konzentration, die Ausdauer und das Aneignen von Fähigkeiten fördern. Zum Abschluss der Kindergartenzeit findet ein Gottesdienst und eine Abschlussfahrt statt.



## Wetbags

Um unnötigen Plastikmüll zu vermeiden bzw. zu reduzieren, hat die Kita „Wetbags“ (innen beschichtete Taschen) angeschafft, wo von Seiten der Kita durchnässte Wäsche an die Eltern mit-

gegeben wird. Die Eltern bringen die Beutel nach einer 60 Grad Wäsche kurzfristig in die Kita zurück. **Achtung:** Die Beutel dürfen nicht in den Trockner!

### Windeln

Sollte Ihr Kind noch Windeln/Feuchttücher benötigen, sprechen wir sie an. Denken Sie bitte auch an Wechselwäsche.



### Zähne putzen

Damit sich Ihr Kind nach dem Mittagessen die Zähne putzen kann, braucht es eine eigene Zahnbürste. Bitte beachten Sie die Aushänge an der jeweiligen Gruppentür, wann Ihr Kind wieder eine neue Zahnbürste braucht. Zahnpasta stellt die Kita.

